



Ihr Kontakt zum Institut:
Stefanie Dorn
Institut für Messewirtschaft
Universität zu Köln
Telefon
+49 221 470 4317
Telefax
+49 221 470 5007
E-Mail
dorn@wiso.uni-koeln.de
www.messe.uni-koeln.de

Köln, im März 2014

6. International Summer University for Trade Fair Management (ISU) vom 4. bis 6. Juni 2014 in Köln / Kompakt und kreativ / Frühbucher-Aktion bis 7. April 2014

Visitor (R)evolution – International Summer University für Messemanager

Ihr Kontakt zur Koelnmesse:
Lena Aufderheide
Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-3986
Telefax +49 221 821-2105
l.aufderheide@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Was hat die Gaming-Industrie mit Messemanagement zu tun? Eine ganze Menge, glaubt der Spieleentwickler Jan Wagner (Cliffhanger Productions Games) und stellt seine Ansätze internationalen Messemanagern auf der 6. International Summer University for Trade Fair Management (ISU) vom 4. bis 6. Juni 2014 in Köln vor. Dabei erklärt er, wie Messeveranstalter durch Spiel und Spaß Besucher begeistern, beeinflussen und binden können. Weitere Impulse zu Fragen des Besuchermarketings und –managements geben hochkarätige Referenten aus aller Welt. Wer alles rund um das Leitthema der ISU, „Visitor (R)evolution“, wissen will, der sollte sich beeilen. Denn bis 7. April sichern sich Frühbucher einen Early Bird-Rabatt von 100 Euro. Organisiert wird das internationale Fachseminar vom Institut für Messewirtschaft der Universität zu Köln in Kooperation mit dem Weltmesseverband UFI auf dem Gelände der Koelnmesse.

Mit einem Mix aus Workshops, Vorträgen und Diskussionsrunden bietet das Programm internationalen Messemachern des mittleren und oberen Managements einen einzigartigen Einblick in Strategie, Praxis und Visionen im Bereich des Besuchermarketings und –managements. Zum internationalen, 13-köpfigen Referentenkreis zählen unter anderem der Live Marketing- und Social Media-Experte Simon Burton von Exposure Communications, der international bekannte Messeprofi Barry Siskind aus Toronto und die Design- und Werbe-Spezialistin Ronda Mohr (Freeman/USA).

Die ISU 2014 ist kompakt und klar strukturiert: Am ersten Tag steht das Besuchermarketing im Fokus, am zweiten das Besuchermanagement und am letzten Seminartag blicken die Teilnehmer unter dem Schlagwort „Future (R)evolution“ auf künftige Trends und Herausforderungen. Während der Pausen und Abendveranstaltungen bietet die ISU zudem ausreichend Gelegenheit zum Networking und Erfahrungsaustausch der Teilnehmer.

Die ISU 2014 wird unterstützt von dem Schweizer Software- und Gadget-Hersteller Poken, von dem Veranstaltungsdienstleister Ueberkopf GmbH, dem Logistik-Unternehmen Schenker Deutschland AG und dem Hersteller von Veranstaltungssoftware Ungerboeck Software International.

Details zur Anmeldung

Die reguläre Teilnahme an der ISU kostet 1.250,00 Euro, UFI-Mitglieder zahlen 1.075,00 Euro. Frühbucher erhalten bis zum 7. April einen Rabatt von 100 Euro auf den entsprechenden Normalpreis.

Alle Informationen zu Anmeldung und Programm finden Sie unter:
<http://www.tradefair.uni-koeln.de/>

Hintergrund

Die International Summer University for Trade Fair Management (ISU) wurde im August 2006 vom Institut für Messewirtschaft der Universität zu Köln in Kooperation mit UFI – the Global Association of the Exhibition Industry – ins Leben gerufen. Die Veranstaltung richtet sich speziell an das mittlere bis obere Management von Messeunternehmen und ist ein wichtiger Treffpunkt der internationalen Messewirtschaft.

Das Institut für Messewirtschaft wurde im August 1999 in Zusammenarbeit mit der Koelnmesse gegründet und nahm seinen Lehrbetrieb zum Sommersemester 2000 auf. Es verfügt damit über weitreichende Erfahrungen bei der Organisation und Durchführung von Lehrveranstaltungen. Auf universitärer Ebene in Deutschland einzigartig, können Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät praxisorientierte Vorlesungen und Übungen rund um die Messewirtschaft besuchen. Damit bereitet das Institut auf einen Beruf im Messewesen vor.